



Bild: © Freepik

AUSBILDUNG ZUR STRASSENWÄRTERIN/ ZUM STRASSENWÄRTER (w/m/d)

Fakten:

Einstellungstermin: 1. August eines Jahres

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Vergütung im Ausbildungsverhältnis monatlich (ab Mai 2026):

- 1. Ausbildungsjahr 1.368,26 Euro (brutto).
- 2. Ausbildungsjahr 1.418,20 Euro (brutto).
- 3. Ausbildungsjahr 1.464,02 Euro (brutto).

Ausbildungsstationen:

- Betriebliche Ausbildung bei den Städtischen Betrieben Beckum.
- Berufsbegleitender Unterricht am Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-Berufskolleg in Münster.
- Überbetriebliche Lehrgänge an der DEULA in Warendorf und am Lehrbauhof in Münster.

Auf dich warten folgende Aufgaben:

Aufgabe der Straßenwärterinnen und Straßenwärter ist es, die bauliche Substanz der Straßen zu erhalten und vor Schäden zu schützen, um so jederzeit eine angemessene Sicherheit des Verkehrs zu gewährleisten. Die dafür erforderlichen Arbeiten sind umfangreich und vielfältig. So fällt unter anderem auch die Beseitigung von Schäden auf Fahrbahnen und an zur Straße gehörenden Anlagen in deinen Verantwortungsbereich; aber auch für die Anbringung und Unterhaltung der Verkehrszeichen und -einrichtungen bist du zuständig.

Der Beruf der Straßenwärterin/des Straßenwärters ist ein qualifizierter technischer Beruf, da die zur Verfügung stehenden technischen Geräte nicht nur bedient, sondern auch gewartet und im Bedarfsfall repariert werden müssen.



Dein Profil:

- Du bist teamfähig und kontaktfreudig.
- Du besitzt manuelles Geschick und technisches Interesse.
- Du hast bereits die Führerscheinklasse B (Ein Erwerb während der Ausbildung auf eigene Kosten ist möglich).

Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss.
- Einwandfreies Führungszeugnis.
- gute Leistungen in Deutsch, Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern sind wünschenswert.

Ausbildungsinhalte:

- Themenschwerpunkte sind
 - Einrichten, Sichern und Räumen von Arbeits- und Unfallstellen,
 - Anbringung von Verkehrszeichen,
 - Durchführung von Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen an Bauwerken und Straßen,
 - Durchführung des Winterdienstes,
 - Führung und Wartung von Fahrzeugen.
- Die Leistungsnachweise erfolgen
 - im 2. Ausbildungsjahr im Rahmen einer Zwischenprüfung,
 - am Ausbildungsende mit einer schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung sowie gegebenenfalls durch eine mündliche Prüfung.
- Im 3. Ausbildungsjahr werden die Führerscheine der Klassen C und CE erworben.

Was die Stadt Beckum dir bietet:

- Während der gesamten Ausbildungszeit Kontaktpersonen und Begleitpersonen.
- Einen Fahrtkostenzuschuss für die Fahrten zur Berufsschule.
- Gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung.
- 30 Tage Erholungsurlaub.
- 5 Tage Sonderurlaub zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.
- Prämie bei Bestehen der Abschlussprüfung im ersten Versuch.
- Fitnessangebote wie Rückenschule und Betriebssport.
- Familienfreundliche Arbeitgeberin für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



So bewirbst du dich:

Sende deine aussagekräftige Bewerbung mit folgenden Unterlagen online über INTERAMT:

- Bewerbungsschreiben,
- Lebenslauf,
- Kopien der beiden letzten Zeugnisse,
- Nachweise über Praktika und bisherige Tätigkeiten,
- Einverständniserklärung der Personensorgeberechtigten bei Bewerberinnen/Bewerbern unter 18 Jahren.

Weitere Informationen findest du unter [Ausbildung | Stadt Beckum](#)

Kontakt: Frau Hölling | hoelling@beckum.de | 02521 29-1103

